

WANDERN, BADEN IN DER NATUR, BERGSTEIGEN, BOOTSTOUERN und SCHNORCHELAUSFLÜGE auf Bali - Indonesien

Unsere Reise führt uns in die Provinz TABANAN, die mit seiner vulkanischen Erde zu den fruchtbarsten Regionen auf Bali gehört. Wenn wir die grünen Täler und ausgedehnten Reisterrassen durchqueren, wird uns klar, warum diese Gegend als Reiskammer Balis bezeichnet wird. Das komplexe Bewässerungssystem der Reisfelder wird durch die Subak geregelt und ermöglicht drei Ernten pro Jahr.

In KELIKI beginnt unsere Wanderung und es ist ein idealer Ausgangspunkt, um Bali mit seinen Menschen und ihrer Kultur näher kennenzulernen. Nach einer zweistündigen Wanderung erreichen wir das Dorf Panathan mit seinen heißen Quellen, wo wir in einem landestypischen Warung einen kleinen Imbiss zu uns nehmen werden. Diese typisch balinesischen Snacks werden in Bananen- oder Palmblättern gewickelt serviert.

Anschließend geht unsere Fahrt weiter zu dem in 900m gelegenen Tempel BATUKARU (Dschungeltempel) am Fuße des erloschenen Vulkans (2276m). Diese Tempelanlage gehört zu den 6 wichtigsten Heiligtümern auf Bali. Durch eine fast unberührte Dschungellandschaft fahren wir zu den vielleicht schönsten Reisterrassen Balis ... nach Jatiluwih und mit Blick auf die Reisfelder können wir hier zu Mittag essen. Südlich von Candi Kuning möchte ich Ihnen den BOTANISCHEN GARTEN (Kebun Raya) und den Obst- und Gewürzmarkt von Bedugul zeigen.

Weiter geht es zum zweitgrößten See Balis, dem BRATAN SEE ... Am Seeufer besuchen wir die Tempelanlage PURA ULAN DANU, die der Seegöttin Dewi Danu gewidmet ist, denn für den Reisanbau in dieser Region ist dieser See von großer Bedeutung. In MUNDUK beenden wir unseren Ausflug und Sie haben die Möglichkeit, in einem kleinen Hotel oder einer Villa zu übernachten.

Am zweiten Tag ...

Bereits gegen 9 Uhr beginnen wir unseren ausgedehnten Spaziergang (ca. 2 Stunden) durch die tropische Bergwelt (Naturschutzgebiet) und wir wandern über die Landbrücke, die die Zwillings-Seen (BUYAN- und TAMBLINGAN SEE) miteinander verbindet.

Wir treffen auf eine ganz andere Naturlandschaft als am Vortag. Statt Reisfelder und Bambusbäume gibt es hier unzählige Farne, Lianen und üppigstes Mooswachstum, so daß man glaubt, man befinde sich direkt in einem unentdeckten tropischen Regenwald. Zum Abschluß machen wir eine kleine Pause in einem idyllisch gelegenen kleinen Warung und erfrischen uns mit einem Glas Bali Tee. Danach geht es weiter zum GIT- GIT WASSERFALL, wo Sie in einem der mittleren Wasserbecken auch baden/duschen können. Handtücher bitte nicht vergessen !

Wir verlassen jetzt diese wildromantische Idylle und fahren weiter gen SINGARAJA, der ehemaligen Hauptstadt Balis, wo wir u.a. die alte Bibliothek (GEDONG KRIRTYA) mit ihren Manuskripten und Lontarbüchern besichtigen können.

Diese Bibliothek wurde 1928 von den Holländern gegründet.

Wir können in LOVINA in einem schönen Hotel übernachten und sollten an diesem Abend frühzeitig schlafen gehen, da wir am nächsten morgen wegen der Delfintour früh aufstehen müssen.

Am dritten Tag ...

Wir werden schon um 5 Uhr aufstehen und nach einem kleinen Frühstück beginnt bereits unser Trip mit einem Segelboot.

Natürlich kann der Ausflug auch zum Angeln genutzt werden und wenn wir nach ca. 2 Stunden zum Hotelstrand zurückkehren, können Sie sich duschen und in Ruhe frühstücken.

Um 10.30 Uhr möchte ich Ihnen das buddhistische Kloster (BRAHMA VIHARA ASHRAMA/Theravada Buddhismus) in Banjar zeigen und vom oberen Bereich der Klosters hat man einen herrlichen Blick über die Insel.

In Banjar besuchen wir die HEISSEN QUELLEN (BANYUWEDANG) mit ihrem eisen- und schwefelhaltigen Wasser, das in besonderen Becken aufgefangen wird, und wo Sie auch ein Bad nehmen können.

Dieses Quellwasser ist bekannt für seine heilende Wirkung bei Haut- und Knochenerkrankungen.

In Lovina nehmen wir uns Zeit für ein gutes Mittagessen und auf dem Weg nach Kintamani haben wir die Gelegenheit, den BEJI TEMPEL mit seinen beeindruckenden Steinmetzarbeiten zu besuchen, der der Reisingöttin Dewi-Sri gewidmet wurde.

In Kintamani werden wir in der höher gelegten Berglandschaft (ca. 1400m über den Meeresspiegel) übernachten.

Am vierten Tag ...

Um den 1700m hohen Vulkan BATUR zu besteigen, werden Sie in ihrem Hotel morgens um 3 Uhr geweckt und unser local guide wird Ihnen ein kleines Frühstück bestehend aus Bananen und Eiern zubereiten.

Die Zutaten werden in der Vulkanerde vergraben und nach 20 Minuten sind Bananen gegart und Eier ohne Wasser gekocht!

Dieser kleine Frühstücksimbiß wird um 4 Uhr am Fuße des Berges vor dem Aufstieg gereicht.

Um 6 Uhr werden Sie den beeindruckenden Sonnenaufgang vom Gipfel aus genießen können. Vom Kraterrand des MOUNT BATUR kann man bei guter Sicht sogar den MOUNT RINJANI auf Lombok sehen.

Der Abstieg erfolgt in aller Ruhe über Lavafelder und gegen 10 Uhr können Sie im Hotel ein ausgiebiges Frühstück zu sich nehmen, bevor wir zu den heißen Quellen von TOYA BUNGKAH fahren. Von hier aus geht unsere Rundreise weiter an die grüne Ostküste Balis und unterwegs haben wir die Möglichkeit, den wichtigsten und bekanntesten Tempel Balis, den BESAKIH TEMPEL (Muttertempel) zu besichtigen.

Wir beenden den Tag am Meer und übernachten im ehemaligen Fischerdorf namens Candi Dasa.

Am fünften Tag ...

Nach dem Frühstück werde ich Sie morgens um 9 Uhr im Hotel abholen und Sie werden in einem traditionellem Fischerboot (JUKUNG) die Unterwasserwelt an der Ostküste Balis kennenlernen.

Ein erfahrener Fischer (I Wayan Landep) wird Ihnen die besten Schnorchelreviere zeigen (die Schnorchelausrüstung kann man sich bei ihm ausleihen) und anschließend wird er Sie zum pasir putih schippern, wo Sie auf einer Liege mit Sonnenschirm (WARUNG SEAFOOD) in weißem Korallensand relaxen können.

In dieser verschwiegenen Badebucht können Sie auch eine Kleinigkeit zu Mittag essen, bevor wir nachmittags TIRTAGANGGA besuchen.

Das architektonisch reizvolle Wasserschloß im Osten Balis -1948 vom letzten Raja Karangasems erbaut - vereint europäische und balinesische Achitektur. Eine heilige Quelle speist die unterschiedlichen terrassenförmig angelegten Wasserbecken, die auch als schwimmbad bei den Kindern/Jugendlichen der umliegenden Dörfer beliebt sind.

Auf unserer Fahrt in Richtung Padang Bai kommen wir an einem weiteren berühmten Wasserschloß dieser Region vorbei - TAMAN UJUNG wurde vor wenigen Jahren vollständig renoviert.

Von dort aus fahren wir am späten Nachmittag nach Padang Bai und übernachten dort.

Am sechsten Tag ...

Ich hole Sie gegen 9 Uhr in Ihrem Hotel ab und wir besichtigen die Fledermaushöhle GOA LAWAH, wo tausende von Fledermäusen sich vor der Sonne verstecken und schlafen.

Dieser Tempel zählt zu den 8 wichtigsten Heiligtümern in Bali und es gibt die Legende, daß ein unterirdischer geheimer Gang Goa Lawah mit dem Besakih Tempel verbinden soll. Die Symmetrie des Tempels zeigt in alle vier Himmelsrichtungen und hat in der balinesischen Mythologie einen besonderen Platz, so daß diese Höhle ein Verbindungsglied zwischen der Himmelswelt (dem Berg/Besakih) und der Unterwelt (dem Meer) darstellt.

Weiter geht unsere Fahrt zu der alten Königstadt Klungkung und wir können die bekannte alte Gerichtshalle (KERTA GOSA) mit ihren schönen Deckenmalereien besichtigen.

Nach dem Mittagessen in einem landestypischen Restaurant machen wir uns auf den Weg zur Elefantenhöhle (GOA GAJAH) und dessen Tempelanlage, die dem elefantenköpfigen Sohn Shivas - Ganesha - geweiht ist.

In der Nähe des Dorfes Tampaksiring wurde im 11. Jahrhundert die Tempelanlage des GUNUNG KAWI und seine Felsenklöster errichtet, die in der malerischen Schlucht des Pakerisan-Flusses umgeben von Reisterrassen liegt.

Den heiligen Quellwassern bei Tampaksiring (TIRTA EMPUL) werden besondere heilende Kräfte zugesprochen.

Zum Abschluß unserer Rundreise können Sie über den Ubud Markt bummeln und ich würde mich freuen, wenn ich Sie zu einem Bali Kopi oder einem Tee zu mir nach Hause einladen dürfte.

Balinesisches Mosaik ... eine 4-tägige Rundreise

Am ersten Tag (Mas- Celuk - Ubud)

Morgens treffen wir uns in Ihrem Hotel und die Reise durch Bali beginnt mit dem Besuch einer Tanzvorführung ... dem balinesischen Kultanz Barong.

Anschließend möchte ich Ihnen die bekannten Holzschnitzereien in Mas zeigen.

Das kleine Dorf ist bekannt für seine Holzskulpturen, kunstvoll geschnitzten Masken sowie seinen Teakholzmöbeln.

In Celuk sind die kleinen Werkstätten der Silberschmiede entlang der Hauptstraße zu finden und wir können bei der Herstellung der filigranen Kunstwerke zuschauen.

Bevor wir nach Ubud kommen, können wir der buddhistische Einsiedelei in Goa Gajah (neben der "Elefantenhöhle") einen Besuch abstatten.

Ubud ist bekannt für sein Flair und zahlreiche Künstler (Maler & Musiker) aus vielen Ländern haben hier einen zweiten Wohnsitz.

Zahlreichen Galerien und Läden für Kunsthandwerk laden zum Bummeln ein.

Das Agung Rai Museum ist natürlich ein Muss für Kunstinteressierte. Abends bietet Ubud eine Vielzahl an schönen Restaurants, in denen man den Tag ausklingen lassen kann.

Am zweiten Tag ...

(Gunung Kawi – Kintamani – Bangli – Klungkung – Goa Lawah – Candi Dasa)

Wir fahren durch die wunderschöne Berglandschaft Balis bis zur Quelle des Heiligen Flusses Pakrisan. In der Tempelanlage des TIRTHA EMPUL kann man beobachten, wie die Gläubigen mit dem aus der Erde quillenden Wasser ihre rituellen Waschungen vornehmen.

Ganz in der Nähe liegt Tampaksiring mit seinen Felsgräber aus dem 11. Jahrhundert, die ebenso wie die Königsgräber (GUNUNG KAWI) zu den ältesten Heiligtümern Balis zählen.

Weiter geht's nach Kintamani und der beeindruckende Vulkanlandschaft am Mt. Batur und seinem Kratersee. Auf dem Weg zur Ostküste haben wir die Gelegenheit einen der ältesten Tempel auf Bali zu besuchen, den Pura Kehon.

Hier werden wertvolle Bronzetafeln mit eingravierten historischen Berichten aufbewahrt. Der terrassenförmig angelegte Reichstempel aus dem 11. Jahrhundert liegt am Fuß des Berges Bukit Bangli, und nach einer halbstündigen Wanderung hat man vom Gipfel einen tollen Blick auf Gunung Agung.

Weiter geht unsere Reise nach Klungkung.

Für mehrere Jahrhunderte war hier der Sitz des Obersten Gerichtshofes in Bali und noch heute kann man in der alten Gerichtshalle (KERTA GOSA) die Deckenmalereien im Wayang- Stil bewundern.

So konnten die Verurteilten ganz bildlich sehen, welche Strafen sie zu erwarten hatten.

Auf dem Weg nach Candi Dasa möchte ich Ihnen die Fledermaushöhle (GOA LAWAH) zeigen, in der hunderte an Fledermäusen bis zum Einbruch der Dunkelheit schlafend an den Decken hängen.

Es ist schon ein Spektakel, wenn sie zum Sonnenuntergang in Scharen aus der Höhle herausfliegen. Der gleichnamige Tempel gehört zu den 6 Reichstempeln und fast täglich finden hier Zeremonien statt.

Die bunten Auslegerboote am feinsandigen schwarzen Lavastrand zeigen uns, daß wir in Kusamba angekommen sind. Die Einwohner dieses Fischerdorfes haben sich auf die traditionelle Salzgewinnung aus Meerwasser spezialisiert und wir können ihnen bei ihrer Arbeit zuschauen.

Am späten Nachmittag erreichen wir Candi Dasa, wo wir übernachten werden.

Am dritten Tag ...

(Tenganan - Tirtha Gangga - Tejakula - Pura Beji - Lovina)

Nach dem Frühstück werde ich Sie in Ihrem Hotel abholen und wir besuchen Tenganan. Die Bali Aga verstehen sich als Nachkommen der Ureinwohner Balis und sie leben nach jahrhundert alten Traditionen (Adat).

Hier werden die Toten nicht wie auf Bali üblich verbrannt, sondern begraben.

Die Frauen im Dorf sind berühmt für das Weben des Doppel-Ikan (kamben geringsing), dessen Stoff man Heilkräfte gegen das Böse nachsagt, und die Männer üben verschiedene Kunsthandwerke aus wie z.B. das Kopieren uralter balinesischer Texte auf Lontar Palmblättern.

Bevor wir in den Norden Balis fahren werden, möchte ich Ihnen in Tirtagangga die einstige Sommerresidenz des letzten Rajas von Karangasem zeigen.

In einer idyllisch gelegenen Gartenanlage mit Wasserspielen vereint dieser Palast in seiner Architektur balinesische, europäische sowie chinesische Stilelemente.

Unsere Reise führt uns durch Lavafelder, die bis ans Meer reichen. Besonders schöne Reisterrassen sehen wir bei dem kleinen idyllisch gelegenen Dorf Tista. Air Sanih ist bekannt für seine Quellwasser und lädt zu einem Bad ein.

Der Tempel Pura Maduwe Karang zählt mit seinen Reliefdarstellungen sicher zu den verschnörkeltesten Heiligtümern auf Bali. Ein weiteres Beispiel nordbalinesischer Tempelarchitektur ist der Pura Beji bei Sangsit. Er ist der der Reisgöttin Dewi-Sri gewidmet. In Lovina werden wir übernachten.

Am vierten Tag ...

(Brahma Vihara Arama - Gigit - Bratan See - Taman Ayun)

Bevor wir die Nordküste Balis hinter uns lassen, besichtigen wir eines der Wenigen buddhistischen Klöster Indonesiens, die Tempelanlage Brahma Vihara Arama. Von hier schaut man über Reisterrassen und hat eine tolle Aussicht auf die Küstenlandschaft.

Die meisten Wasserfälle finden wir im Norden Balis, wobei der bekannteste -und für viele auch der schönste- Wasserfall in der Nähe des kleinen Dorfes Gitgit liegt.

Es ist schon ein grandioser Anblick, wie er sich inmitten eines grünen Dschungels aus ca. 40m Höhe in eine tiefe Schlucht stürzt.

Der Bratan-See ist ein großes Gewässer im Krater eines erloschenen Vulkans und an seinem Westufer steht der Pura Ulun Danu. Er ist der Seegöttin Dewi Danu gewidmet, die den Menschen das Wasser für den Reisanbau zur Verfügung stellt.

Zum Abschluß unserer Reise machen wir Halt in Mengwi. In einer parkähnlichen Gartenlandschaft mit Lotusteich liegt der aus dem 18. Jahrhundert stammende Taman Ayun mit seinen hohen Pagodentürmen.

Er zählt nach dem Muttertempel Besakih zum zweitgrößten Heiligtum Balis.

Taman Ayun bedeutet soviel wie "schwimmender Garten" und es ist ein faszinierender Anblick wie er von Wassergräben und den darauf schwimmenden Seerosen umrahmt wird. Am späten Nachmittag kommen wir wieder zu Ihrem Hotel und beenden hiermit unseren Ausflug.

WILDWASSER- RAFTING

Der Fluß Ayung mit seinen Stromschnellen und herrlichen Wasserfällen ist das Ziel unseres sportlichen Ausflugs.

Von einem erfahrenen Bootsmann erhalten Sie die nötigen Sicherheitseinweisungen und dann kann die ca. 2 1/2 stündige Bootstour losgehen!

Teilnehmen können Kinder ab 8 Jahren.

Utensilien wie Schwimmwesten, Helme, Handschuhe und Paddel können vor Ort ausgeliehen werden. Bitte denken Sie an Ersatzkleidung/Trekking-Sandalen sowie Handtücher, da es schon recht nass werden kann.

WASSERSPORT

In Tanjung Bena werden alle Arten an Wassersport angeboten und da das Wasser dort nicht sehr tief ist, eignet es sich besonders für Parasailing, Kitesurfing, Jet Ski, Banana Boat und Wasserski.

Wer nicht nass werden möchte, kann Ausflüge mit dem Glassbodenboot machen.

Eine deutsche Tauchschule bietet für Tauchanfänger besondere Kurse an.

Tanjung Bena eignet sich als Ausgangspunkt für diverse Angeltouren.

Boote bringen sie in das Küstengewässer südlich des Uluwatu Tempels.

DELFINE

Am frühen Morgen fahren Sie von Nusa Dua aus mit einem Highspeed Boot an der Küste entlang nach Uluwatu zur Delfin Beobachtung.

Die im Meer lebenden Säugetiere sind absolut ungefährlich und es ist natürlich ein besonderer Eindruck, die Delfine in ihrem eigenen Lebensraum zu beobachten statt in Zoos oder Aquariums.

Delfine sind an verschiedenen Küstenabschnitten Balis zu sehen, besondere Ausflüge werden in Lovina angeboten.

WATERBOM- Erlebnisbad

Auf einer 3,5 Hektar tropischen Gartenlandschaft kann man hier einen vergnüglichen Tag verbringen. Balis berühmter Vergnügungspark bietet zahlreiche Aktivitäten und den besten Überblick bietet sicher die homepage: www.waterbom.com

BUNGY JUMPING

Die besten Möglichkeiten für Bungy Jumping und Skysurfen finden Sie in Kuta.

Am idyllisch gelegenen Wasserfall Tegenungan in Blangsinga (Gianyar) können Sie aus 50m Höhe springen und die natürliche Umgebung ist in unter free climbers besonders reizvoll.

BOOTSAUSFLÜGE nach NUSA PENIDA

Vom Hafen in Benoa legen täglich Boote zur Insel Nusa Penida und seinen berühmten, der Küste vorgelagerten Riffs ab.

An Bord gibt es neben der Schnorchelausrüstung auch eine 60m lange Wasserrutsche, Banana Boat und Jet Ski stehen auch zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist mit einem Mittagsbuffet gesorgt, das Ihnen die Crew zubereitet. Natürlich können auch Inselausflüge unternommen werden.

Diese Fahrten sind besonders unter Anglern sehr beliebt, denn in den Gewässern tummelt sich eine Vielzahl an Fischen (Thunfische, blauer Merlin, Makrelen etc.).

ELEFANTEN REITEN

Hier nutzen wir Elefanten aus Sumatra. Diese sind sehr gut gebildet und ganz liebe Tiere. Sie können Musizieren und Malen sowie weitere Attraktionen darbieten.

Beim Reiten gibt es drei verschiedene Programme. Der lange Ausritt dauert 1 Stunde, der mittlere Ausritt dauert 40 Minuten , und der kurze Ausritt dauert 20 Minuten.

Aktueller Stand: Januar 2008